

## Der Verein

**Beratungs- und Ombudsstelle Kinder- und Jugendhilfe Brandenburg (BOJE) e.V.** betreibt seit 2014 die unabhängige und fachlich nicht weisungsgebundene **Ombudsstelle BOJE** mit **Geschäftsstelle in Potsdam**.

**BOJE** wird durch das Ministerium für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg (MBS) in jährlicher Zuwendung gefördert. Die Ombudsstelle ist durch ihre 12jährige Tätigkeit im gesamten Land Brandenburg bekannt. Anzahl und Umfang der Anfragen Ratsuchender haben im Laufe der Jahre stetig zugenommen. BOJE e.V. ist Mitglied im Bundesnetzwerk Ombudschaft in der Kinder- und Jugendhilfe (BNO) e.V.

Die **Ombudsstelle** berät und unterstützt Personensorgeberechtigte, Eltern, Pflegefamilien und junge Menschen in Konflikten mit öffentlichen und freien Trägern im Zusammenhang mit Aufgaben der Kinder- und Jugendhilfe gemäß § 9a Kinder- und Jugendhilfegesetz (SGB VIII) und §§ 42 – 45 Brandenburgisches Kinder- und Jugendgesetz (BbgKJG). Ab 01.02.2026 hat BOJE e.V. vom Ministerium für Bildung, Jugend und Sport die Zulassung als Ombudsstelle für die Landkreise Oberhavel, Barnim und Uckermark erhalten.

### Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir

zum 01.02.2026

## **zwei sozialpädagogische oder juristische Fachkräfte**

in Teilzeit (20 und 30 Stunden/ Woche) entsprechend TV-L E 11

### Ihre Aufgaben:

- ombudschaftliche Beratung und Unterstützung von Familien, Pflegefamilien, Sorgeberechtigten und jungen Menschen in sowie Vermittlung und Klärung von Konflikten im Zusammenhang mit Aufgaben der Kinder- und Jugendhilfe nach § 2 SGB VIII und deren Wahrnehmung durch die öffentliche und freie Jugendhilfe
- Begleitung zu Gesprächen auf Wunsch der Ratsuchenden
- fallunabhängige aufsuchende Beratung junger Menschen in Einrichtungen und Diensten der Kinder- und Jugendhilfe im Land Brandenburg zu Fragen der Ombudschaft
- aufgabenbezogene Berichterstattung
- Kooperation mit örtlichen Jugendämtern und anderen Behörden sowie Landesbehörden, dem Bundesnetzwerk Ombudschaft, dem Kinder- und Jugendhilfe Landesrat Brandenburg und anderen Ombudsstellen im Land Brandenburg
- Mitwirkung bei der Konzept- und Qualitätsentwicklung
- Vorbereitung und Organisation von Fach- und Fortbildungsveranstaltungen für verschiedene Zielgruppen
- Kooperation mit dem Sozialpädagogischen Fortbildungsinstitut Berlin Brandenburg (SFBB), der Fachhochschule für Sozialwesen in Potsdam und dem Bundesnetzwerk Ombudschaft in der Kinder- und Jugendhilfe (BNO),
- Mitarbeit in der Regionalgruppe Ost des BNO (Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen)
- Netzwerkpflge, Öffentlichkeitsarbeit und Werbung

## **Voraussetzungen:**

- B.A./ M.A./ Diplom Soziale Arbeit (FH) oder vergleichbarer Abschluss
- mehrjährige Berufserfahrung in der Kinder- und Jugendhilfe
- gute Kenntnis der Jugendhilfelandchaft des Landes Brandenburg (öffentliche und freie Träger)
- fundierte Kenntnisse über die Problemlagen junger Menschen und (Pflege-)Familien, insbesondere zur Hilfeplanung in den erzieherische Hilfen
- ausgeprägte Fähigkeit zum Verstehen und Analysieren komplexer Fall- und Rechtslagen
- fundierte Kenntnisse des SGB VIII und des Sozialverfahrensrechts
- grundlegende Kenntnisse im Sozialgesetzbuch (vor allem II, III, IX und XII)
- hohe Beratungskompetenz und Kommunikationsfähigkeit
- Analysekompetenz und konzeptionelle Stärke
- eine reflektierte, selbständige und lösungsorientierte Arbeitsweise
- Kooperations- und Teamfähigkeit, Verhandlungsgeschick
- Bereitschaft zur Teilnahme an Supervision und Teamberatung
- Erfahrungen in der Netzwerkarbeit
- Bereitschaft zu Auswärtstätigkeiten
- gute Kenntnisse bei Microsoft-Office-Anwendungen
- Führerschein Klasse B und Bereitschaft, einen eigenen PKW dienstlich zu nutzen
- erweitertes Führungszeugnis nach § 30a Bundeszentralregistergesetz (BZRG)

## **Wir bieten Ihnen**

- anspruchsvolle und vielfältige Aufgaben in einem jungen Aufgabenfeld der Jugendhilfe
- Gestaltungs- und Entwicklungsmöglichkeiten
- im Rahmen der Aufgabenerfüllung flexible Arbeitszeitgestaltung und mobiles Arbeiten
- Bezahlung entsprechend TV-L E 11

Die Positionen können ab dem 01.02.2026 besetzt werden und sind vorerst befristet bis zum 31.12.2026. Eine Weiterbeschäftigung streben wir an. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, Sie sich aber nicht sicher sind, ob Sie alle Voraussetzungen erfüllen, sollten Sie trotzdem Kontakt mit uns aufnehmen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an: Hella Tripp, Tel.: 030 / 693 52 86

**Ihre Online-Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen senden Sie bitte bis zum 09.02.26 ausschließlich per E-Mail an: [vorstand@boje-brandenburg.de](mailto:vorstand@boje-brandenburg.de)**